

Im Birkenweg läuft alles nach Plan

In drei Gebäuden entstehen in Krempe 40 neue Wohnungen

KREMPE Dass in der Handwerksbranche akuter Fachkräftemangel herrscht, bereitet etlichen Betrieben große Probleme, und das macht sich auch auf den Baustellen bemerkbar. Die Corona-Pandemie und der Ukraine-Krieg verschlechtern die Lage noch mehr, Lieferschwierigkeiten und Materialmangel führen oftmals zu erheblichen Verzögerungen. Umso erfreulicher ist es, dass es beim Wohnungsbau in Krempe bestens vorangeht. Die Straße ist am Donnerstag vollgeparkt mit Handwerker-Fahrzeugen, im und am Gebäude wird kräftig gewerkelt.

Investitionen in Höhe von sieben Millionen Euro

Im Birkenweg investiert das Elmshorner Wohnungsunternehmen Semmelhaack direkt gegenüber der Amtsverwaltung Krempermarsch sieben Millionen Euro. Auf einem 4560 Quadratmeter großen Grundstück, das

über viele Jahre brachlag, entstehen drei Gebäude mit insgesamt 40 Wohnungen.

Im November 2021 war mit den Pfahlgründungsarbeiten begonnen worden – und nun teilt Annina Semmelhaack, Prokuristin beim Wohnungsunternehmen Semmelhaack, auf Nachfrage mit: „Wir werden unsere Fertigstellungstermine insofern einhalten, als dass Haus A zum 1. November, Haus B

zum 1. Dezember und Haus C ebenfalls zum 1. November fertiggestellt sein wird.“

Die Arbeiten liegen also voll im Zeitplan, Mitte März hatte Annina Semmelhaack mitgeteilt, die Fertigstellung sei für das Jahresende 2022 beziehungsweise Anfang 2023 anvisiert. In den Häusern – drei hochwertige, komfortabel ausgestattete Mehrfamilienhäuser, teils mit großzügigen Dachter-

rassen – würden derzeit Malerarbeiten, Bodenbelagsarbeiten, Küchen-Montagen, Arbeiten an den Belägen der Dachterrassen und Balkone, am Sonnenschutz sowie Restarbeiten an den Hausanschlüssen erfolgen.

Außerdem werde an den Außenanlagen gearbeitet, und in einigen Bereichen geht es auch schon an die Endreinigung.

Für die kleine Stadt Krempe mit rund 2400 Einwohnern, wo es hauptsächlich Einfamilienhäuser gibt, ist das Bauprojekt von großer Wichtigkeit, denn es mangelt auch hier an Angeboten im Segment „Wohnungen“. Die Wohnungen, die im Birkenweg entstehen, sind allesamt Mietwohnungen, und von jungen Menschen über Familien bis hin zu Senioren sind sie für jeden verfügbar. 16 von ihnen sind außerdem öffentlich gefördert, sollen also für Menschen sein, die auf dem freien Wohnungsmarkt Schwierigkeiten haben, etwas zu finden. *akr*



Nach wie vor wird im Birkenweg fleißig gearbeitet, die Straße ist vollgeparkt mit Handwerker-Fahrzeugen. Dieses Gebäude soll zum 1. Dezember fertiggestellt sein, die beiden weiteren bereits zum 1. November.

Foto: Anna Krohn